

Zyprischer **frühling**

München

Gasteig, Rosenheimer Strasse 5

22.- 31.03.2010

Zyprischer Frühling 2010 Veranstaltungsreihe vom 22. bis zum 31. März 2010

50 Jahre Republik Zypern – eines der bedeutendsten Jubiläen des Landes im Jahr 2010 – führt gefeierte Künstler wie Alkinoos Ioannidis, Katerina Miná, Elena Mouzala und Savvas Savva zum „Zyprischen Frühling“ in den Münchener Gasteig. Im Mittelpunkt ihrer Darbietungen steht **das Meer**, das Zypern umgibt und das Leben auf der Insel durchdringt. Poetische Lieder über die Faszination des Meeres, Klangcollagen, die den Zuschauer auf hohe See versetzen, beeindruckende Filmdokumentationen über Zypern als geologisches Phänomen verleihen dieser zum 5. Mal in München stattfindenden Kulturreihe ihre Besonderheit. Vier erbauliche Abende über das nasse Element. – Die Botschaft der Republik Zypern wünscht Ihnen erfrischende Tage im Zeichen zyprischer Kultur.

Zyprischer Frühling 2010 Veranstalter Botschaft der Republik Zypern **Info** www.botschaft-zypern.de, www.gasteig.de **Kontakt** kulturattache@botschaft-zypern.de

Mit freundlicher Unterstützung des Honorarkonsuls der Republik Zypern,
Christian Horn, Attika Reisen und Crome Art System

Kleiner Konzertsaal 20 Uhr 22. März, 2010 Freier Eintritt

Wasserspiegelungen Liederabend

Eröffnung der Kulturreihe „Zyprischer Frühling“

Katerina Mina (Sopran) und Eleni Mouzala (Klavier), geboren auf Aphrodites Insel Zypern, interpretieren Lieder über Wasser und Meer von Clara Schumann bis Kurt Weill, von Francis James Brown bis Debussy, von Charalambous bis Stylianos. Ihre Auswahl poetischer Lieder ist eine einzigartige Sammlung von musikalischen Ausdruckformen über das kühle Nass – so wunderbar, wie das Wasser selbst.

Black Box 20 Uhr 24. März, 2010 Freier Eintritt

Water Stories

En Plo Intro 15 min.

Marios Joannou Elias Für Kontrabassklarinette, Kontrabass, elektroakustische Klänge und Orchester aus Lautsprechern (mit szenischer Darstellung). Zwei historische Schiffereignisse stehen im Zentrum der akustisch-optischen Szenerie von EN PLO „Auf See“: Der Untergang eines Handelsschiffes von Kyrenia im 4. Jh. vor Christus und die Versenkung des griechischen Kriegsschiffes „Elli“ im Jahre 1940 bei Tinos durch italienische U-Boote. Ein elektronisch-theatralisches Szenenbild aus Lautsprechern und Schiffsteilen, die Aufteilung des musikalischen Raumes in Schiffsdeck, Kommandobrücke, Küste und Meer, langsam herein sickernde Töne und

Geräusche vermitteln die klangliche Atmosphäre eines Hafens, die sich später zu einer Klangwelt des Wassers verdichtet.

Kontrabass-Klarinette [Theo Nabicht](#) **Kontrabass** [Arnulf Ballhorn](#) **Technische Realisation** [Georg Morawietz](#)
Electronic sound wave generator [Nick Elia](#) **Bühnengestaltung/Licht** [Hubert Schwaiger](#)

Water Stories Klavierkonzert

In neun musikalischen Episoden erzählt der zyprische Komponist und Pianist [Savvas Savva](#) seine „Water Stories“. Die verschiedenen Botschaften aus den Episoden zum Lebenselixier Wasser finden im bravourösen Spiel des gefeierten Komponisten mit markanten Motiven und deren Verarbeitung, in rasanten Begleitformeln und in ausdrucksvollen lyrischen Phrasen ihren Ausdruck.

Carl-Orff-Saal 20 Uhr 25. März, 2010 Benefizveranstaltung

Alkinoos Ioannidis Neroponti - Konzert

Frisch wie der Morgentau und stark wie ein tropischer Regen ist das neue Projekt „Neroponti“ (Regenguss) des international renommierten, zyprischen Sängers, Liedermachers, Instrumentalisten und Komponisten Alkinoos Ioannidis. Er verwob darin Elemente des Jazz, des Funks, Melodien aus dem Balkan und Mitteleuropa, byzantinische Gesänge und versah das Material mit einer bahnbrechenden Orchestrierung. In kongenialem Zusammenspiel mit hervorragenden Musikern präsentiert Alkinoos diese neuen Lieder voller Poetik und Energie, gepaart mit hartem Realismus in der Sprache.

Alkinoos Ioannidis **Gesang/Gitarre** [Stavros Lantsias](#) **Tasteninstrumente** [Giorgos Kaloudis](#) **Cello/Kretische Lyra** [Michalis Kapilidis](#) **Drums**

Eintritt 10 €

Tickets 0180/54818181, www.muenchenticket.de

Ein Benefizkonzert für die Restaurierung der Salvatorkirche in München

Vortragsraum 19 Uhr 29. März, 2010 Freier Eintritt

Troodos... Es wurde Zypern Dokumentarfilm

In der poetischen Dokumentation beschreibt der Regisseur [Pasxalis Papapetrou](#) das Auftauchen des Troodosgebirges und Zyperns aus dem Meer als ein Wunderwerk geologischer Kräfte, die die Geschichte und den Mythos des Landes mitbestimmen. Die spezifischen Gegebenheiten der Insel – ihr markantes Relief, die verschiedenen Mikroklimas, eine reiche, vielfältige Flora und das Meer, das sie umgibt – machen sie zum Synonym für natürliche Schönheit und Fruchtbarkeit. Der Film zeichnet in imposanten fotografischen Aufnahmen nach, wie die Natur den idealen Lebensraum für zehntausend Jahre Kultur und Zivilisation auf Zypern schuf. **(2009, 50 Min, OmU)**

Thalassa / Meer **Fotoausstellung 22. bis 31.3. 2010 Foyer Kleiner Konzertsaal**

In ihren eindrucksvollen fotografischen Arbeiten vermitteln die drei Künstler **Michalis Papamichael, Erato Kantouna** und **Andros Efstathiou** ihre persönliche Wahrnehmung des Meeres und des Wassers. Ihre Bilder von „Thalassa“, dem Meer, zeigen es als Ort tausendfacher Bedeutungen. Als endlose Weite, als Rückzugspunkt, als unergründliche magische Welt und in seiner Beziehung zum Menschen.